

**Nr. 36/2016**  
ausgegeben am: **16.09.2016**

INHALT	SEITE
<p><b>Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hagen</b> Sitzung des Rates Nr. 08/2016, am Donnerstag, 22.09.2016, um 15:00, im Rathaus an der Volme, Ratssaal</p>	128
<p><b>Hinweisbekanntmachung des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Hagen</b> nach § 16 des Gesetzes zur Verbesserung der Korruptionsbekämpfung und zur Errichtung und Führung eines Vergaberegisters in Nordrhein- Westfalen (Korruptionsbekämpfungsgesetz - KorruptionsbG) vom 16. Dezember 2004 (GV.NRW. 2005 S.1), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 875)</p>	129

---

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: eberhard.gerken@stadt-hagen.de

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
der Stadt Hagen**

**Sitzung des Rates Nr. 08/2016, am Donnerstag, 22.09.2016,  
um 15:00, im Rathaus an der Volme, Ratssaal**

**TAGESORDNUNG**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
  2. Mitteilungen
  3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates  
Keine
  4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Rates
    - 4.1. Ausschussumbesetzungen
    - 4.2. Vorschlag der Fraktion Hagen Aktiv  
hier: Sachstand Planfeststellungsverfahren 380 kV-Höchstspannungsfreileitung zwischen Dortmund-Kruckel und Dauersberg: Einladung Vertreter Amprion GmbH
    - 4.3. Vorschlag der Fraktion Die Linke.  
hier: Sachstandsbericht Spielplatz für die neue Kita in der Elberfelder Straße
    - 4.4. Vorschlag der Fraktion Die Linke.  
hier: Sachstandsbericht Ödialyseverfahren im Fuhrpark der Stadt/Städtische Unternehmen
    - 4.5. Vorschlag der Fraktion Die Linke. sowie der Ratsgruppe BfHo/Piraten  
hier: Arbeitsgelegenheiten für Flüchtlinge
    - 4.6. Vorschlag der SPD-Fraktion  
hier: Personelle Ausstattung des Planungsdezernates hinsichtlich der Entwicklung des Freizeitgebietes Hengsteysee/ Harkortsee
  5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
    - 5.1. Flüchtlinge und Zuwanderung
      - a) Allgemeine Situation - Mündlicher Bericht Frau Kaufmann
      - b) Arbeitsmarkt und Maßnahmen des Jobcenters - Mündlicher Bericht Frau Gebhardt
    - 5.2. Bestellung der stellvertretenden Schriftführung für den Rat der Stadt Hagen
    - 5.3. Satzung über die Verringerung der Anzahl der zu wählenden Ratsmitglieder
    - 5.4. Neufassung des HVG-Gesellschaftsvertrages
    - 5.5. Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für eine noch anzuberaumende Hauptversammlung der Hagener Straßenbahn AG
    - 5.6. Besetzung des Seniorenbeirates  
hier: Neubenennung von Mitgliedern
    - 5.7. Benennung einer Stellvertreterin für den Frauenbeirat
    - 5.8. Benennung eines neuen Mitgliedes und neuer stellvertretender Mitglieder für den Beirat für Menschen mit Behinderung
    - 5.9. Neuwahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses
    - 5.10. Landschaftsbeirat Hagen: Neuwahl eines Mitgliedes
    - 5.11. Inklusion in Hagen: Entsendung von Vertretern des Beirates für Menschen mit Behinderung in den JHA, SAS, STEA, KWA und SFA.
    - 5.12. XIII. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011
    - 5.13. XIV. Nachtrag zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Hagen (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) vom 15.07.2011
    - 5.14. Errichtung einer Anstalt öffentlichen Rechts "d-NRW AöR", Beitritt der Stadt Hagen
    - 5.15. Bildung einer Einigungsstelle gemäß § 67 Landespersonalvertretungsgesetz Nordrhein-Westfalen (LPVG NRW)
  - 5.16. Beratungszuständigkeit des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität für die Aufstellung von Bebauungsplänen im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB
  - 5.17. Kindertageseinrichtung Kochstraße
  - 5.18. Kindertageseinrichtung Volmepark
  - 5.19. Vermarktung der Namensrechte von städtischen Sportanlagen
  - 5.20. UNESCO Städtekoalition gegen Rassismus
  - 5.21. Das Mehrgenerationenhaus als Bestandteil der kommunalen Planungen zum demografischen Wandel
  - 5.22. Parkraumkonzept Eilpe
  - 5.23. Schaltung von Ampelphasen
  - 5.24. Naturnahe Umgestaltung der Lenne
  - 5.25. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 3/14 (657) - Misch- und Sondergebiet nördlich der Enneper Straße- Zwieback Brandt -
    - a) Beschluss zur Erweiterung des Plangebietes
    - b) Offenlegungsbeschluss nach § 3 Abs. 2 BauGB
  - 5.26. Bebauungsplan Nr. 6/14 (660)- Mischgebiet Nordstraße-Einfacher Bebauungsplan nach § 30 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 13 BauGB;  
hier: Beschluss zur Offenlage
  - 5.27. Bebauungsplanverfahren Nr. 11/11 (635) - Wohnbebauung Wörthstraße - Verfahren nach § 13 a BauGB  
hier: Einstellung des Verfahrens
  - 5.28. Bebauungsplan Nr. 9/10 (624) Wohnbebauung Tiefendorfer Str. / Auf dem Burhof Verfahren nach § 13 a BauGB  
hier:
    - a) Beschluss über die Stellungnahmen aus den Beteiligungsverfahren
    - b) Satzungsbeschluss
  - 5.29. Bebauungsplan Nr. 6/16 (674) Wohnbebauung Brandenburger Straße -Verfahren nach § 13a BauGB
    - a) Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i.V.m. § 13a BauGB.
    - b) Beschluss über den Verzicht der frühzeitigen Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB.
  - 5.30. Bebauungsplan Nr. 7/16 (675) Wohnbebauung Steltenbergstraße Verfahren nach § 13a BauGB
    - a) Beschluss zur Einleitung des Verfahrens gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13a BauGB.
    - b) Beschluss über den Verzicht auf frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und über den Verzicht der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB.
  - 5.31. Bebauungsplan Nr. 4/81 (382) T. II, 4. Fassung, 1.Änderung – Ortsumgehung Boele- Verfahren nach § 13a Baugesetzbuch (BauGB)  
hier:
    - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligungsverfahren
    - b) Beschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB – Satzungsbeschluss
  - 5.32. Bebauungsplan Nr. 1/80 (367) Margaretenstraße Teil 2  
2. Änderung nach § 13 BauGB  
hier: Einstellung des Verfahrens
  - 5.33. Bebauungsplan Nr. 4/83 (399) Hovestadtstraße  
hier: Einstellung des Verfahrens
6. Berichterstattung zu Großprojekten
    - 6.1. Bericht über Großprojekte
  7. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

**II. Nichtöffentlicher Teil**

1. Mitteilungen
2. Mitteilungen über Kreditaufnahmen
3. Anfragen gemäß § 5 der Geschäftsordnung des Rates  
Keine
4. Vorschläge zur Tagesordnung gemäß § 6 Geschäftsordnung des Rates

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

Keine

5. Tagesordnungspunkte der Verwaltung
- 5.1. Finanzangelegenheit!
- 5.2. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.3. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.4. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.5. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.6. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.7. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.8. Beteiligungsangelegenheit!
- 5.9. Grundstücksangelegenheit!
- 5.10. Grundstücksangelegenheit!
- 5.11. Grundstücksangelegenheit!
- 5.12. Beteiligungsangelegenheit!
6. Berichterstattung zu Großprojekten
7. Veröffentlichungen
8. Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Rates

Hagen, 14.09.2016 *Erik O. Schulz* (Oberbürgermeister)

■

**Hinweisbekanntmachung  
des Wirtschaftsbetriebs Hagen (WBH) -Anstalt des öffentlichen  
Rechts der Stadt Hagen**

**nach § 16 des Gesetzes zur Verbesserung der  
Korruptionsbekämpfung und zur Errichtung und Führung eines  
Vergaberegisters in Nordrhein- Westfalen  
(Korruptionsbekämpfungsgesetz - KorruptionsbG) vom  
16. Dezember 2004 (GV.NRW. 2005 S.1), zuletzt geändert durch  
Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 875)**

Die mir gemäß § 16 KorruptionsbG von den Mitgliedern des  
Verwaltungsrates erteilten Auskünfte liegen vom

**26.09.2016 – 09.10.2016**

beim Wirtschaftsbetrieb Hagen, Eilper Str. 132 – 36, 58091 Hagen, 3.  
Etage, Zimmer A.305 (Mo.-Do. 08:30 – 17:00 Uhr und Fr. 08:30 –  
12:30) zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Hagen, 13.09.2016 *Thomas Grothe*      *Hans-Joachim Bihs*  
(Vorstandssprecher)                      (Vorstand)

■

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)

**Schiedsperson für den Hagener Süden gesucht**

Für den Schiedsbezirk 8 (Eilpe, Selbecke, Delstern, Dahl, Priorei, Rummenohl) wird kurzfristig eine neue Schiedsperson gesucht.

Bewerber sollten die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter besitzen, nicht unter Betreuung stehen, nicht durch sonstige gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über das eigene Vermögen eingeschränkt sein sowie im Schiedsbezirk ihren Wohnsitz haben. Interessierte sollten außerdem das 30. Lebensjahr vollendet, das 70. Lebensjahr allerdings noch nicht überschritten haben. Eine gute Verhandlungs- und Schreibgewandtheit ist für das Schiedsamt von Vorteil. Bewerbungen von Personen mit Migrationshintergrund sind gerne gesehen und ausdrücklich erwünscht. Die Schiedspersonen der Bezirke 8 und 3 (Fleyer Viertel, Eppenhäuser, Ernst) vertreten sich gegenseitig.

Die Schiedsperson wird für fünf Jahre nach vorheriger Beratung durch die Bezirksvertretung Eilpe-Dahl gewählt. Eine Wiederwahl ist möglich. Bei dem Schiedsamt handelt es sich um ein Ehrenamt.

Die Amtstätigkeit der Hagener Schiedspersonen wird in den jeweiligen Privatwohnungen ausgeübt. Zum Ausgleich erhalten die Schiedspersonen eine jährliche Sprechzimmerentschädigung sowie eine Pauschale für Aufwendungen wie Schreibmaterial und Telefonate sowie zusätzlich die Hälfte der eingenommenen Gebühren.

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf sowie ein Auszug aus dem Bundeszentralregister sind bis zum 1. Oktober an den Oberbürgermeister der Stadt Hagen, Rechtsamt, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, zu richten. Bei der kostenlosen Beantragung des Registerauszuges beim Bürgeramt sollte ausdrücklich auf die Verwendung für eine Bewerbung als Schiedsperson hingewiesen werden. Telefonische Auskünfte sind unter ☎02331/207-2844 (nur vormittags), -2839 oder -2841 (ganztägig) erhältlich.

**Geschwindigkeitsüberwachungen im Hagener Stadtgebiet**

Auch in der Zeit vom 19. bis 30. September finden im Hagener Stadtgebiet wieder kommunale Geschwindigkeitsüberwachungen an Gefahrenstellen, Unfallschwerpunkten und in schutzwürdigen Zonen statt. Geschwindigkeitskontrollen sind eine präventive Maßnahme, um mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erreichen. Die Überschreitung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit ist weiterhin Unfallursache Nummer Eins. Die regelmäßige Überwachung gilt vor allem dem Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger oder Radfahrer. Jeder Messpunkt wird weiterhin im Benehmen mit der Polizei festgelegt. Die Messstellen der kommenden Tage sind:

• 19.09.2016

Höxter Straße  
Voerder Straße  
Overbergstraße  
Lindenstraße

• 20.09.2016

Schillerstraße  
Buschstraße  
Selbecker Straße  
Dahler Straße  
Kölner Straße  
Gabelsberger Straße  
Helfer Straße  
Poststraße

• 21.09.2016

Jägerstraße  
Metzerstraße  
Heigarenweg  
Eckeseyer Straße  
Stormstraße  
Altenhagener Straße  
Wörthstraße  
Franzstraße

• 22.09.2016

Im Lindental  
Ährenstraße  
Am Bügel  
Osthofstraße

Schwerter Straße  
Vossacker  
Silscheder Straße  
Grundschtötel Straße

• 23.09.2016

Sonntagstraße  
Nöhstraße  
Am Quambusch  
Lange Straße  
Harkortstraße  
Berliner Straße  
Krambergstraße  
Kapellenstraße

• 24.09.2016

Vorhaller Straße  
Neue Straße  
Am Karweg  
Birkenstraße  
• 26.09.2016  
Scharnhorststraße  
Holthäuser Straße  
Im Weinhof

Eugen-Richter-Straße

• 27.09.2016

Jahnstraße  
Ergster Weg  
Liebigstraße  
Alexanderstraße  
Lützwowstraße  
Brahmsstraße  
Oeger Straße  
Elseyer Straße

• 28.09.2016

Blumenstraße  
Flensburgstraße  
Wilhelmstraße  
Oststraße  
Am Berge  
Hasselbach  
Feithstraße  
Friedensstraße

• 29.09.2016

Im Kley  
Heidestraße  
Haßleyer Straße  
Alleestraße  
Boeler Straße  
Lange Straße  
Lenneufferstraße  
Hohenlimburger Straße

• 30.09.2016

Selbecker Straße  
Lahmen Hasen  
Ergster Weg  
Am Berghang  
Stadionstraße

Darüber hinaus muss im gesamten Stadtgebiet mit weiteren Kontrollen durch das Ordnungsamt gerechnet werden.

Die stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen, sowie die möglichen mobilen Messplätze sind unter

[www.stadtplan.hagen.de/geschwindigkeitsmessung\\_standorte/html/de/800x600.html](http://www.stadtplan.hagen.de/geschwindigkeitsmessung_standorte/html/de/800x600.html) einzusehen.

**Herausgeber: Stadt Hagen - Der Oberbürgermeister**

Redaktion: Stadtkanzlei, Rathausstraße 13, 58095 Hagen, Telefon 02331/2073508, Fax 02331/2072401.

(v.i.S.d.P. Thomas Bleicher)

Erscheinungsweise: Nach Bedarf, freitags.

Bezug: Das Amtsblatt wird kostenlos im Rathaus I, Haupteingang, Rathausstraße 11, 58095 Hagen, ausgelegt und im Internet unter [www.hagen.de](http://www.hagen.de) veröffentlicht. Ein Bezug im Abonnement ist möglich (30,-€/jährlich). Der Versand erfolgt auf dem Postweg oder als PDF-Datei per E-Mail.

Vertrieb: Eberhard Gerken, Telefon 02331/2073508 und E-Mail: [eberhard.gerken@stadt-hagen.de](mailto:eberhard.gerken@stadt-hagen.de)